

Tag der Ausgabe:

Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:

für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr. 38.

Mittwoch, den 13. Mai.

1908.

Die heute ausgegebene Nr. 10 der Gesetz-Sammlung für das Fürstentum Lippe enthält:

Nr. 16. Gesetz, die Verstaatlichung der Heil- und Pflegeanstalt Lindenhaus betr., vom 9. Mai 1908.

Nr. 17. Verordnung zur Ausführung des Reichsvereinsgesetzes vom 19. April 1908 (R.-G.-Bl. S. 151), vom 11. Mai 1908.

Die Nr. 21 des Reichs-Gesetzblatts, ausgegeben zu Berlin, den 7. Mai 1908, enthält:

Nr. 3456. Staatsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Schweden wegen Herstellung einer Eisenbahn-Dampffährungsverbindung zwischen Sarnitz und Trelleborg. Vom 15. November 1907.

Bewerbungen um die zum 1. Juli d. J. frei werdende Lehrerstelle in Oberwülsten sind bis zum 22. Mai d. J. bei uns anzubringen.

Detmold, den 7. Mai 1908.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.
Pustkuchen.

Gemäß der Verfügung Fürstlichen Staatsministeriums vom 6. d. M. (Gesetz-Sammlung Nr. 9) führen nachstehende Gendarmen den Titel „Wachtmeister“:

1. Gendarm Imker in Hörste,
2. „ Mikewitz in Bödingfeld,
3. „ Weber in Leopoldshöhe,
4. „ Graf in Orlinghausen,
5. „ Schäfer in Hohenhausen,
6. „ Stahlhuth in Langenholzhausen,
7. „ Möller I in Lage,

8. Gendarm Brakemeier in Lemgo,

9. „ Möller II in Detmold,

10. „ Hallerberg in Schötmar,

11. „ Hummel in Schlangen,

12. „ Vogt in Schieder,

13. „ Rißau in Horn,

14. „ Kaiser in Salzuflen,

15. „ Strauß in Nischenau,

16. „ Wesemann in Barntrup.

Detmold, den 11. Mai 1908.

Fürstliches Gendarmerie-Kommando.
Quentin.

Der gegen den Stellmacher Friedrich Prüßner unterm 11. Dezember 1907 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 8. Mai 1908.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Tracht.

In das Güterrechtsregister des unterzeichneten Amtsgerichts ist unter Nr. 192 eingetragen, daß die Eheleute Ziegler Friedrich Brinkmann und Johanne, geb. Schneider zu Pivitzheide B. L., durch Vertrag vom 4. Mai 1908 die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Detmold, den 5. Mai 1908.

Fürstliches Amtsgericht I.

In unser Handelsregister Abteilung B ist zu Nr. 1

Aktien-Bierbrauerei Falkenkrug zu
Falkenkrug

eingetragen:

Der Brauereidirektor Carl Karstens zu
Detmold ist als weiteres Vorstandsmitglied

bestellt und berechtigt, Erklärungen für die Aktiengesellschaft abzugeben und deren Firma zu zeichnen, aber nur gemeinsam mit einem andern Vorstandsmitgliede bezw. mit einem Stellvertreter eines Vorstandsmitgliedes.

Die dem Kaufmann Carl Wesch zu Detmold erteilte Procura ist erloschen.

Detmold, den 30. April 1908.

Fürstliches Amtsgericht II.

In unjer Handelsregister Abteilung B ist zu Nr. 5

Westfälisch-Lippische Vereinsbank,
Aktiengesellschaft zu Detmold,

eingetragen:

Ernst Jacob zu Bielefeld ist zum stellvertretenden Vorstandsmitgliede (Direktor) bestellt. Rudolf Siekmann zu Herford ist aus dem Vorstande ausgeschieden.

Dem Bernhard Blanke zu Bielefeld und dem Stefan Lütticken zu Herford ist Procura erteilt in der Weise, daß jeder ermächtigt ist, in Gemeinschaft mit einem ordentlichen oder stellvertretenden Vorstandsmitgliede (Direktor) oder einem andern Prokuristen der Gesellschaft diese zu vertreten und deren Firma zu zeichnen.

Die dem Theodor Stern und dem Georg Alvers erteilten Prokuren sind erloschen.

Detmold, den 2. Mai 1908.

Fürstliches Amtsgericht II.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Ziegelmeisters Wilh. Meierjohann in

Lemgo, Krügerkamp, Nr. 181 der Heiligen-Geister-Bauerschaft wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 7. April 1908 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß von demselben Tage bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Lemgo, den 25. April 1908.

Fürstliches Amtsgericht I.

Am 5. d. M. sind dem Landbriefträger Robusch in Bega aus dessen Wohnung daselbst ein Paar fast neue Zugtiefel aus Vogelfeder im Werte von 14 M entwendet.

Dieses Diebstahls verdächtig ist ein Handwerkersbursche im Alter von 17 bis 20 Jahren, welcher mit einem schwarzen Anzuge und steifen schwarzen Filzhute bekleidet war und auf dem Rücken einen grau-grünlichen Rucksack trug.

Um Nachforschung nach dem Täter und Nachricht hierher wird ersucht.

Alverdissen, den 10. Mai 1908.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

E. Boedeker.

Steckbrief.

Gegen den Kaufmann Fritz Winner aus Verdohl, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu geben.

Alverdissen, den 11. Mai 1908.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

E. Boedeker.